

BücherboXX - Einweihung in Lichtenrade

Leseratten haben eine neue Anlaufstelle

Es ist geschafft! Seit dem 20.03.2020 steht nun auch in Lichtenrade, auf der Freifläche vor Mäc-Geiz, Bahnhofstr. 28, eine ehemalige Telefonzelle, die zu einer Bücherbox umgewandelt wurde. Jeder kann dort ein Buch entnehmen und auch ein nicht mehr benötigtes hineinstellen. Was an vielen anderen Standorten schon gut funktioniert, soll nun auch in Lichtenrade etabliert werden. Ein Betreuer team kümmert sich regelmäßig um den Bücherbestand und den allgemeinen Zustand der Box.

Die Bücherbox ist farbenfroh mit Europamotiven bemalt und soll so auch den Europagedanken weitertragen. Das Gebietsgremium hat sich fast drei Jahre um eine Realisierung bemüht, immer wieder gab es Rückschläge aufgrund von Problemen mit Genehmigungsverfahren und Budgetfragen.

Aber auch die Ökumenische Umweltgruppe hat ihren Beitrag geleistet, durch sie entstand der Kontakt zu Herrn Kutt, der mit seinem „Institut für Nachhaltigkeit in Bildung, Arbeit und Kultur“ der Initiator der "BücherboXX" ist.

Am Freitag fand nun die Einweihung statt, leider nicht ganz so feierlich, wie ursprünglich geplant, da uns das Coronavirus doch starke Beschränkungen auferlegt hat!

Das Aktive Zentrum (AZ) weist auf seiner Internetseite darauf hin, dass die Nutzung der Bücherzelle eigenverantwortlich geschieht und empfiehlt, mit dem Büchertausch erst nach Ende der Coronapandemie zu beginnen.

Annette Adamaschek